

# Ausschreibung Deutsche Meisterschaft Meisterklasse 2024

Der Deutsche Schachbund e. V. (DSB) setzt die Austragung eines Rundenturniers für die besten deutschen Spieler in Zusammenarbeit mit UKA - Der Energieparkentwickler als Sponsor fort. Das Turnier wird in Kooperation mit dem Schachverband Württemberg e. V. ausgerichtet.

## Termin und Zeitplan

|            |          |               |  |
|------------|----------|---------------|--|
|            |          | Bis 21.00 Uhr | Anreise                                |
| Sonntag    | 18.08.24 | Ab 19.00 Uhr  | Grillabend mit Auslosung der Paarungen |
| Montag     | 19.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 1                                |
| Dienstag   | 20.08.24 | 16:00 Uhr     | Runde 2                                |
| Mittwoch   | 21.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 3                                |
| Donnerstag | 22.08.24 | 16:00 Uhr     | Runde 4                                |
| Freitag    | 23.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 5                                |
| Samstag    | 24.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 6                                |
| Sonntag    | 25.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 7                                |
| Montag     | 26.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 8                                |
| Dienstag   | 27.08.24 | 14:00 Uhr     | Runde 9 (ggf. Stichkampf im Anschluss) |
|            |          | 20:30 Uhr     | Siegerehrung                           |
| Mittwoch   | 28.08.24 |               | Abreise                                |

## Austragungsort & Unterbringung

Landessportschule Ruit, Kirchheimer Str.125, 73760 Ostfildern. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

## Verpflegung

Vollverpflegung in der Sportschule. Während der Partien werden Kaffee, Tee, Wasser, Säfte, Softdrinks sowie kleine Snacks kostenfrei angeboten.

## Schiedsrichter

IA Michael Rütten



Der Energieparkentwickler

## Spielmodus

Einfaches Rundenturnier mit 10 Spielern und einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge, danach 30 Minuten für die verbleibenden Züge sowie 30 Sekunden je Zug von Beginn an.

Remis-Vereinbarungen vor dem 40. Zug sind nur mit Zustimmung des Schiedsrichters zulässig.

Die Wartezeit beträgt 15 Minuten.

Bei Punktgleichheit (nur Platzierung) gilt folgende Wertung:

1. Direkter Vergleich
2. Sonneborn-Berger Wertung
3. Anzahl Gewinnpartien

## Stichkämpfe

Über Platz 1 entscheiden bei Punktgleichheit Stichkämpfe mit einer Bedenkzeit von 10 Min. + 5 Sek.

/Zug je Spieler, bei erneuter Punktgleichheit zwei weitere Stichkämpfe mit einer Bedenkzeit von 3 Min.+ 2 Sek./Zug je Spieler, bei erneuter Punktgleichheit eine Partie im „Armageddon-Modus“ (5 vs. 4 Minuten, Schwarz reicht ein Remis).

Sollten drei Spieler punktgleich sein, spielen der zweit- und drittplatzierte Spieler ein Halbfinale nach obigem Format gegeneinander. Der Sieger trifft auf den erstplatzierten Spieler.

Sollten vier Spieler punktgleich sein, werden Halbfinale und Finale nach obigem Format gespielt.

Sollten mehr als vier Spieler punktgleich sein, spielen lediglich die vier bestplatzierten Spieler einen Stichkampf um den Turniersieg.

## Dress-Code

Lang- bzw. kurzärmeliges Hemd. Aufdrucke von Sponsoren sind erlaubt.

## PR-Arbeit

Kurze Interviews nach den Runden mit Partiegewinnern im Rahmen der Live-Kommentierung oder mit dem Team Öffentlichkeitsarbeit des DSB

## Preisfonds

1. Preis 5.000 € und Qualifikation für eine evtl. DEM Meisterklasse 2025
2. Preis 3.000 €
3. Preis 2.000 €
4. Preis 1.500 €
5. Preis 1.250 €
6. Preis 1.000 €
7. Preis 800 €
8. Preis 700 €

- 9. Preis 600 €
- 10. Preis 500 €

Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise geteilt.

Die Teilnahme am Abschlussabend ist obligatorisch.

Bei Abwesenheit wird vom Preisgeld ein Abzug in Höhe von 20% vorgenommen.

## Auswertung

Das Turnier wird Elo- und DWZ-gewertet.

Turnierordnung Deutscher Schachbund  
e.V. H-1 Deutsche Meisterschaft (DEM)

### H-1.1 Austragung

Die DEM wird in zwei Klassen ausgetragen: a) Meisterklasse mit 10 Teilnehmern als Rundenturnier  
b) Kandidatenklasse nach Schweizer System mit 9 Runden.

H-1.2 Teilnehmer H-1.2.1 Teilnahmeberechtigt für die Meisterklasse sind

- a) die drei erstplatzierten Spielerinnen und Spieler der DEM des Vorjahres
- b) die beiden Erstplatzierten der DEM-K des Vorjahres
- c) von der Kommission Leistungssport zu nominierende Spielerinnen und

Spieler H-1.2.2 Teilnahmeberechtigt für die Kandidatenklasse sind

- a) der oder die Drittplatzierte der Kandidatenklasse des Vorjahres,
- b) je zwei Spieler oder Spielerinnen aus den vier mitgliederstärksten Landesverbänden,
- c.) ein Spieler oder eine Spielerin aus den übrigen dreizehn Landesverbänden
- d.) ein von der DSJ e.V. benannter Spieler oder Spielerin
- e) ein vom DBSB benannter Spieler oder Spielerin
- f) der Sieger oder die Siegerin aus der letzten DPEM
- g) der Sieger der DBM

h) Freiplätze im Benehmen mit dem Ausrichter, es ist eine gerade Teilnehmerzahl anzustreben

H-1.2.3 Verzichtene Qualifizierte nach a) oder f) fällt der Platz den Viert- bzw. Fünftplatzierten der letzten DEM-K zu

H-1-2.4 Die Kommission Leistungssport kann zusätzlich Kaderspielerinnen und Kaderspieler für die Teilnahme an der DEM-K nominieren.

H-1.2.5 Tritt ein Spieler oder eine Spielerin nach Zusage der Teilnahme nicht an oder beendet er oder sie das Turnier nicht ordnungsgemäß, kann er oder sie gemäß Tz. A-13.1.3 bestraft werden.

H-1.3 Bedenkzeit Die Bedenkzeit wird vom zuständigen Turnierleiter in Rücksprache mit der Kommission Leistungssport festgelegt.

H-1.4 Entscheidung bei Punktgleichheit Das Verfahren bei Punktgleichheit wird vom zuständigen Turnierleiter in Rücksprache mit der Kommission Leistungssport festgelegt.

H-1.5 Titelgewinn: Der oder die erstplatzierte Spieler/in der Meisterklasse erhält den Titel „Deutscher Meister 2025“.

Es gilt die Turnierordnung des Deutschen Schachbundes e.V. , dessen Satzung und weitere Ordnungen.

Die Spielerinnen und Spieler müssen bei der Meldung und während der Meisterschaft eine DSB-Spielgenehmigung besitzen, d.h. für einen Verein des DSB als spielaktives Mitglied gemeldet sein. Sie müssen spätestens bei Turnierbeginn eine Vereinbarung mit dem DSB abgeschlossen haben, wonach sie sich den Regelungen der NADA über die Durchführung von Doping-Kontrollen, dem Verfahren vor dem Schiedsgericht des DSB und den sich aus dem NADA Code ergebenden Folgen bei Feststellung verbotener Substanzen im Urin, bei Verweigerung der Doping Kontrollen oder Verletzung der sonst im NADA-Code niedergelegten Pflichten unterwerfen. Sie erkennen damit die Sanktionsbefugnis des DSB bezüglich von Verstößen gegen die Satzung des DSB an. Die diesbezüglichen Bestimmungen der Satzung liegen dieser Ausschreibung bei und sind Teil derselben. Spielerinnen oder Spieler ohne deutsche Staatsangehörigkeit müssen nach den Bestimmungen der FIDE bei offiziellen FIDE-Einzelwettbewerben für den DSB spielberechtigt sein. Werden Sie nicht in der „FIDE Rating List“ geführt, müssen sie seit mindestens drei Jahren vor Beginn der Meisterschaft ununterbrochen in Deutschland gewohnt haben. Alle Teilnehmenden müssen eine FIDE-Identifikationsnummer haben. Spielerinnen und Spieler ohne FIDE-Identifikationsnummer müssen vor Turnierstart eine solche beim FIDE-Rating-Officer (elo@schachbund.de) unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Geschlecht (m/f) beantragen. Das Format "Mustermann, Juergen; 1971-04-23; M" ist einzuhalten.

Tritt eine Spielerin / ein Spieler, die/der ihre/seine Teilnahme zugesagt hat, nicht an oder beendet sie/er das Turnier nicht ordnungsgemäß, kann sie/er mit einer Geldbuße oder Spielsperre belegt werden (Tz. A- 13.1.3 Turnierordnung). Die Verpflichtung zur Zahlung des von der entsendenden Organisation zu entrichtenden Startgeldes bleibt erhalten.

#### **Ergänzungen zum Spielmodus:**

Das Turnier wird für die Elo-Auswertung und den Erwerb von FIDE-Titelnormen angemeldet. Während des Turniers können Maßnahmen im Sinne der Anti Cheating Regulations der FIDE durchgeführt werden, namentlich verdachtslose Personenkontrollen zur Verhinderung des Mitführens elektronischer Geräte. Vor Spielbeginn wird gem. den FIDE Competition Rules ein Turniergericht bestellt.

Die Spielerin/der Spieler erklärt sich damit einverstanden, dass aus Anlass des Turniers erhobene Daten und Turnierergebnisse gemäß den Bestimmungen der Turnierordnung und der Ordnungen über die Spielwertung (Deutsche Wertungszahl, FIDE Rating) ausgewertet bzw. an die auswertenden Stellen weitergegeben werden, sowie Partien, Fotos, Turnierdaten, Spielberichte und ähnliches veröffentlicht werden.

*Dopingkontrollen:* Bei diesem Turnier werden Doping Kontrollen durchgeführt in Form der Abnahme einer Urinprobe entsprechend den Bestimmungen der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA). Wegen der Einzelheiten wird es eine gesonderte Information geben. Alle Turnierrunden finden in der Sportschule Ruit statt.

**Informationen:** Zur Spielberechtigung: Bundesturnierdirektor Michael Rütten (bundesturnierdirektor@schachbund.de)

**Zur Ausrichtung:** Nadia Jussupow (frauenschach@schachbund.de); Amaru Tupac Juscamayta (amaru@juscamayta.de); Webseite des Ausrichters: www.svw.info; Webseite des Veranstalters: www.schachbund.de

Michael Rütten, Bundesturnierdirektor